



# Pater Don Demidoff ICCC und die Kinder von Cincu

Casa Don Bosco 507045 Cincu Romania

Pater Don Demidoff, Rosenthal 12 D-081112 Wilkau-Hasslau

Wer *ein* Menschen-  
Leben rettet,  
rettet die  
ganze Welt  
Jüdischer Talmud  
Pater Don Demidoff  
Juni 2009



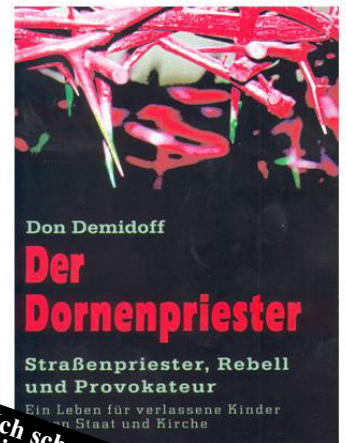
Wiedersehen mit Ratan nach nunmehr  
7 Jahren: Ratan wird Priester

anstelle des vierteljährlichen „Herz-Blättchens“ kann ich Ihnen dieses Mal nur meinen Brief senden, die Druckkosten für das Blättchen können wir schon nicht mehr realisieren. Die weltweite Krise hat nun auch uns vollkommen im Griff. Wir wollten eines unserer Häuser der Stiftung verkaufen, niemand kauft im Moment ein solches grosses Gebäude. Wie soll man diesen Streß durchstehen, was soll man seinen Kindern sagen? Mein Herz ist müde und traurig. Was will uns Gott damit sagen, wenn wir nicht überleben dürfen?

Ich bin jetzt im 20. Jahr in Rumänien. Ich kam, als zu viele gingen und gehen wollten. Schon darum *war ich suspekt*. Ich begann, humanitäre Hilfe zu leisten, selbstlos, das war nach Ceausescu *suspekt*. Und ich behauptete, als katholischer Priester zölibatär zu leben. Das war in einem Land, in dem die orthodoxen Priester heiraten, noch mehr *suspekt*.

Ich wurde verfolgt, geschlagen, mit dem Tode bedroht, verhaftet, verleumdet im In- und Ausland, ich wurde ständig schikaniert, beleidigt \*\* Man zerzte mich immer wieder vors Gericht oder ich musste klagen, um mit den Kindern zu überleben. In 80 Prozessen in 20 Jahren habe ich durch Gottes Gnade obsiegt. Verfolgt von der „Securitate (Stasi). Mein Telefon wird heute noch abgehört, Mein engster Mitarbeiter Viorel, war von der Securitate eingekauft und berichtete jede intimste Information dorthin. In diesem immer noch so korrupten Land musste ich dem Innenminister und dem Gesundheitsminister den Gerichtsvollzieher schicken und sie pfänden lassen., Oh, diese Korruption 20 Jahre nach der „Revolution“. An der Spitze der Korruption stehen die Politiker, dann die Polizisten und die Ärzte. Ohne Bakschisch an den Arzt kann man sein Testament machen. Und das Volk wird mehr denn je erniedrigt und auch verbittert. Wieviel Geld hat Europa in dieses Land gesteckt und noch in diesen Tagen. Wo sind die Milliarden geblieben? Viele wünschen sich den Diktator zurück. Rumänien, Mitglied der Europäischen Union hat die höchste Inflation Die Staatssekretärin der Nationalen Agentur für Kinderschutz (*Kinderschmutz*) in Rumänien, Iliena Savu, bekannte, dass die Kinder, die von ihren Familien ausgesetzt werden, bis zu 100% wieder aufgenommen hat: „Nehmen Sie mein Kind, ich kann es nicht mehr ernähren“. Damit sind wir wieder im Jahr 1989, das Jahr der vermeintlichen Revolútion. Was will uns Gott damit sagen, warum läßt er das zu. Warum? Auch ein Priester lebt mit seinen geregelten Zweifeln.....

Ich wurde  
verfolgt,  
geschlagen,  
verhaftet, mit  
dem Tode  
bedroht...  
Verfolgungen bis  
auf den  
heutigen  
Tag...



Ich schenke Ihnen meine Auto-  
Biografie ab einer Spende von  
300 €. Welche Widmung  
wünschen Sie ?

Ich war  
in jeder  
Beziehung  
suspekt...

Ich lege meine Zweifel

Spendern ab 300 Euro darf ich Ihnen meine Autobiografie mit einer persönlichen Widmung schenken  
Don Demidoff „Der Dornenpriester“ Strassenpriester, Rebell + Provokateur  
ISBN 973-0-03816-3, 480 Seiten, Editura Inimii Iacobeni

Wie kann ich Ihre Herzen bewegen?

.Ich lege meine Zweifel und meine inständigen Bitten in Ihre gütigen Hände, Sie, die sie uns teilweise auch schon 20 Jahre zur Seite stehen. Ich hatte den verwegenen Traum, dass jeder von Ihnen, der diesen Brief erhält, auch Sie, mindestens 100 € schickt und wir könnten bis Dezember nochmals überleben. Ich weiss auch um Ihre Sorgen in dieser Krise und dennoch, viele klagen auf hohem Niveau.



Ratan 2002

Meine Lieben, wie kann ich Ihre Herzen bewegen. Helfen Sie mir in meinen Zweifeln. Was soll ich den Kindern sagen?

Für unsere Jugendlichen hatte ich im vergangenen Jahr eine Monatszeitung ins Leben gerufen ([www.ziarul-meu.ro](http://www.ziarul-meu.ro)) Weil es hier keine Ausbildungsberufe gibt, hatten wir begonnen, ihnen durch „learning by doing“, das Handwerk von Sekretariat, Computer, Redaktion, Vertrieb und Marketing zu bieten, Wir haben auch Investoren gesucht, aber wie in dieser Zeit? Die letzte Ausgabe wird wohl im August erscheinen,.....,?!  
Wie Gott wirklich reagiert und handelt, sehen Sie an dem folgenden Brief, ein Dokument, dass mich im April dieses Jahres erreichte. Ratan meldete sich nach vielen Jahren bei mir. Er wird greco-katholischer Priester.\*\*\* Ich lege Ihnen zudem einen Brief bei, den Ratan vor vielen Jahren an unsere Spender schrieb. Damals druckte ich zuviel, nicht wissend warum. So lege ich Ihnen diesen alten Zettel im Originaldruck bei.



Ratan vor vielen Jahren an unsere Spender schrieb. Damals druckte ich zuviel, nicht wissend warum. So lege ich Ihnen diesen alten Zettel im Originaldruck bei.

**Nun warte ich auf Ihre baldige Reaktion. In der Vergangenheit haben Sie mich nicht im Stich gelassen. Mein Bangen ist, werden Sie Ihr Herz wieder großzügig öffnen und auch Ihr Portemonney?  
Ihr**

*20. Okt.*

**Pater Don Demidoff ICCC  
Bettler für die verlassenen Kinder seit 20 Jahren \*\*\*\* .**



1

\*\*\*\* und für die Zigeuner Kinder in Iacobeni, (manchmal bis zu 250 Kinder sonntags), die bettelnden Kinder in den Städten, die Kinder der gefolterten Gefangenen in den rumänischen Gefängnissen und die Gefolterten selbst.

**Das beiliegende Dokument, den Brief von Ratan las ich unter Tränen. War doch nicht alles vergebens? Die Antwort Gottes? Erst hatte ich Hemmungen. Darf ich einen solchen Brief publizieren? Dennoch: „Hast Du ein Menschenleben gerettet...“**



2

**Empfang und Diskussion beim Metropoliten IPS Laurentiu Streza in Sibiu**



3



Ministerauto  
gepfändet



4

Zeitung  
exemplar

bitte Beleg-  
anfordern



1

Immer mehr Zigeuner Kinder, auch mit ihren Müttern kommen in unsere Gottesdienste

2

3

Unsere Zeitung, Ausbildungsplatz für die Jugendlichen des Casa Don Bosco können wir nicht halten.....

4

**\*\*\* Die Priester, die unter dem Diktator Ceausescu bitter verfolgt, in Kerkern gefoltert wurden, wenn sie nicht der kontrollierten nationalen orthodoxen Kirche beitraten)**